



## Regierungsratsbeschluss vom 30. August 2022

Kantonale Volksinitiative «für ein gesundes Stadtklima (Gute-Luft-Initiative)»;  
Prüfung der rechtlichen Zulässigkeit und weiteres Verfahren

---

P211249

1. Der Regierungsrat genehmigt den vorgelegten Schreibensentwurf an den Grossen Rat.
2. Dem Grossen Rat wird beantragt, die Gute-Luft-Initiative zusammen mit dem Gegenvorschlag zur Abstimmung zu bringen.

### **Begründung**

Die kantonale Volksinitiative «für ein gesundes Stadtklima (Gute-Luft-Initiative)» wurde vom Grossen Rat an den Regierungsrat zur Berichterstattung innert sechs Monaten überwiesen. Gemeinsam mit der zeitgleich eingereichten Zukunfts-Initiative hat sich die Organisation umverkehR die Verbesserung des Stadtklimas zum Ziel gesetzt. Die Gute-Luft-Initiative fordert jährlich mindestens 0.5% des Strassenraums auf Staatsgebiet in Flächen für Bäume und Grünflächen zulasten des motorisierten Individualverkehrs umzuwandeln. Der Regierungsrat teilt grundsätzlich die Ziele der Gute-Luft-Initiative, erachtet aber eine Umsetzung ausschliesslich zulasten des Strassenraums weder als realistisch noch als zielführend. Sein Gegenvorschlag zielt inhaltlich in die gleiche Richtung wie die Initiative, sieht aber ein realistischeres Vorgehen vor, das innerhalb von zehn Jahren zu bewältigen ist. Dazu sollen nicht nur Strassenflächen umgewandelt werden, sondern auch andere Flächen im öffentlichen Raum. Angestrebt werden 100'000 m<sup>2</sup> neue unversiegelte Flächen im öffentlichen Raum zulasten des motorisierten Individualverkehrs bis 2033; zudem sollen im gleichen Zeitraum 1000 neue Bäume gepflanzt werden.

